

INFORMATIONEN ZUR AUSSCHREIBUNG

Es ist beabsichtigt, die in anliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung des unten angegebenen Auftraggebers zu vergeben. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

INFORMATIONEN

ALLGEMEIN

Auftragsnummer	2021_SpriG_VS_PK43_05
Maßnahme	PK 43 - Polizeikommissariat 43
Auftragsbezeichnung	Außenanlagen
Auftragsbeschreibung	<p>Geplant ist die Erweiterung sowie der Umbau des Polizeikommissariats 43 im Ludwig-Rosenberg-Ring 43 in Hamburg Bergedorf. Das Gebäude wird als Büro- und Verwaltungsgebäude gem. den Erfordernissen der Polizei genutzt. Der oberste Fußboden eines Geschosses, in dem Aufenthalt möglich ist, befindet sich 14,43 m über der Geländeoberfläche. Die Höhe der Attika liegt bei maximal 19,08 m über der Geländeoberfläche. Die Grundstücksgröße beträgt: 8.168 m² Sowohl Polizei als auch Feuerwehr teilen sich das in Hamburg Bergedorf gelegene Flurstück. Ende der 80er Jahre entstand hier ein im Zusammenhang geplanter, in Massivbauweise errichteter und mit rot-buntem Klinker verkleideter Gebäudekomplex. In diesem befinden sich im Westen die Fahrzeugremisen und Büros der Feuerwehr und im Osten das bestehende PK 43. Aufgrund eines erhöhten Platzbedarfes werden im Zuge der aktuellen Maßnahme eine Erweiterung und Umstrukturierung der Räumlichkeiten der Polizei geplant, um eine zukunftsfähige und moderne Wache entstehen zu lassen. Hierfür werden das Glasgeschoss sowie der südliche Flügel des L-förmigen Polizeigebäudes zurück gebaut. Im Süden dockt sich ein fünfgeschossiger Neubau mit einer Grundfläche von ca. 600 m² an den Bestand. Der ca. 18 m tiefe Anbau ist dabei um 135° gekröpft und endet in einer Rundung. Über der bestehende Gebäudeecke wird das Bestandsgebäude mit drei neuen Geschossen überbaut. Im Erdgeschoss des Anbaus entsteht unter anderem die neue Anlaufstelle für die Bürger Bergedorfs, sowie Einzelräume mit unterschiedlicher Nutzung. Im verbleibenden Obergeschoss des Bestandes werden die Schrank- und Duschräume eingerichtet. Im Neubauteil entstehen unter anderem Sport- und Unterrichtsräume, während sich die Nutzung des restlichen Gebäudes hauptsächlich aus Büros, Besprechungs- und Technikräumen besteht. Der Erweiterungsbau wird komplett als Stahlbetonbau erstellt, mit einer hinterlüfteten Fassade aus eloxierten Aluminiumblechen verkleidet und erhält ein Flachdach mit einer extensiven Begrünung. Der Bestand wird saniert. Die gesamte Bruttogrundfläche nach den Maßnahmen beträgt 4.648 m².</p> <p>Hauptmassen Neubau Außenanlagen: ca. 370 m Einfassungen aus Betonborden ca. 680 m³ Oberbaumaterialien (Trag- und Frostschuttschichten) ca. 1.300 m² Pflasterflächen aus Betonstein ca. 100 m Sicherheitszaun ca. 30 Stk. Leuchten (Mast, Poller- und Bodeneinbauleuchten) ca. 450 m² Vegetationsflächen</p>

VERFAHREN

Auftraggeber	HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH vertreten durch die Sprinkenhof GmbH
Auftraggebertyp	Öffentlicher Auftraggeber
Liefer-/Ausführungsort	21031 Hamburg
Leistungsart	Bauleistung
Vergabearart	Offenes Verfahren (EU) (VOB)

VERFAHRENSEIGENSCHAFTEN

Losweise Vergabe	Nein												
Art der losweisen Vergabe													
Zuschlagskriterium	Niedrigster Preis												
Klassifizierungen	<table><thead><tr><th>Code</th><th>Bezeichnung</th></tr></thead><tbody><tr><td>45112710-5</td><td>Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Grünanlagen</td></tr><tr><td>45233252-0</td><td>Oberbauarbeiten für Straßen</td></tr><tr><td>45233253-7</td><td>Oberbauarbeiten für Fußwege</td></tr><tr><td>45233260-9</td><td>Bau von Fußgängerwegen</td></tr><tr><td>77310000-6</td><td>Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen</td></tr></tbody></table>	Code	Bezeichnung	45112710-5	Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Grünanlagen	45233252-0	Oberbauarbeiten für Straßen	45233253-7	Oberbauarbeiten für Fußwege	45233260-9	Bau von Fußgängerwegen	77310000-6	Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen
Code	Bezeichnung												
45112710-5	Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Grünanlagen												
45233252-0	Oberbauarbeiten für Straßen												
45233253-7	Oberbauarbeiten für Fußwege												
45233260-9	Bau von Fußgängerwegen												
77310000-6	Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen												

ANGEBOTE

Mehrere Hauptangebote zugelassen	Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
Nebenangebote	Nebenangebote sind nicht zugelassen
Nachlass	Ja
Skonto zugelassen	Nein
Skonto Zahlungsziel	Tag(e)
Verwendung elektronischer Mittel	Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
URL für elektronische Angebote	https://www.deutsche-evergabe.de

Zulässige Signaturen	Textform nach §126b BGB
----------------------	-------------------------

SONSTIGE ANGABEN

Vertragsart	< Keine Angabe >
-------------	------------------

TERMINE

ALLGEMEIN

Vorausgegangene Vorinformation	Nein
Besondere Dringlichkeit	Nein

BEKANNTMACHUNG

Vorinformation	
Bekanntmachung	21.10.2021

ANGEBOTE UND BEWERTUNG

Angebotsfrist	22.11.2021 12:00:00
Frist Bieterfragen	16.11.2021 23:59
Eröffnungstermin	
Bindefrist	21.01.2022
Versand Vorabinformation	

AUFTRAGSDAUER

Beginn	08.05.2023
Ende	01.09.2023
Anmerkungen	Beginn: 19. KW 2023 Ende: innerhalb von 17 Wochen nach dem vereinbarten Ausführungsbeginn

ELEKTRONISCHE TEILNAHME

Bitte melden Sie sich auf der Bekanntmachungsplattform unter <https://www.deutsche-evergabe.de> mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort an.

Sofern Sie im System noch nicht registriert sind, können Sie dies auf der Plattform vornehmen. Die Registrierung ist kostenfrei.

Anschließend können Sie auf der Startseite bspw. nach dem Titel des Verfahrens über die Direksuche als Suchbegriff suchen. Folgen Sie anschließend der Anleitung im System, um an dem Verfahren teilzunehmen.

BIETERFRAGEN

Bieterfragen müssen bis spätestens 16.11.2021 23:59 Uhr eingegangen sein. Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert. Bieterfragen müssen unter "Nachrichten" im eVergabe Bieterassistenten gestellt, sowie Antworten dort geprüft werden. Den Assistenten erreichen Sie unter folgender Adresse: <https://www.deutsche-evergabe.de> Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

Hinweis: Sie erhalten unmittelbar nach Beantwortung einer Bieterfrage eine Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Antworten im Bieterassistenten. Sie müssen daher alle Antworten im Assistenten prüfen und dort zur Kenntnis nehmen.